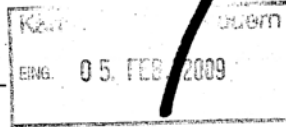


- V - / - 40 -  
Dezernat/Amt



Kassel, 2. Februar 2009  
Sachbearbeiter: Herr Bork  
Telefon: 12 50

1

**Antrag auf Bewilligung einer über-/außerplanmäßigen Aufwendung oder Auszahlung**

gem. § 114 g Abs. 1 HGO     gem. § 70 Abs. 3 i. V. m. § 114 g Abs. 1 Satz 2 HGO

Haushaltsjahr	2008	
Teil-HH.(Nr./Bez.)	40001 Schulverwaltungsamt/Sonstige schulische Aufgaben	
Sachkonto	784 210 000 (Schülerbeförderungskosten)	
Kostenstelle	400 00 802	
Investitions-Nr.		
Verfügbare Mittel (= Haushaltsansatz ./. Sperrungen + bisherige Bewilligungen)		1.200.000,00 €
Davon bereits verplant		1.200.000,00 €
<b>Beantragte über-/außerplanmäßige Mittel *</b>		<b>48.600,00 €</b>

**Deckung**

(Wenigeraufwendungen/-auszahlungen oder Mehrerträge/-einzahlungen; Mehrerträge/-einzahlungen im Ergebnishaushalt ausschließlich zweckgebunden):

Teil-HH.(Nr./Bez.)	40002 Grund-, Haupt- und Realschulzüge	
Sachkonto	617 921 000 (Beköstigung)	20.000 €
Kostenstelle	400 00 108	
Investitions-Nr.		
Teil-HH.(Nr./Bez.)	40002 Grund-, Haupt- und Realschulzüge	
Sachkonto	617 921 000 (Beköstigung)	10.000 €
Kostenstelle	400 00 124	
Investitions-Nr.		
Teil-HH.(Nr./Bez.)	40002 Grund-, Haupt- und Realschulzüge	
Sachkonto	617 921 000 (Beköstigung)	18.600 €
Kostenstelle	400 00 125	
Investitions-Nr.		
<b>Deckungsmittel insgesamt *</b>		<b>48.600,00 €</b>

\* Beträge müssen übereinstimmen !

## Eingehende Begründung

---

### 1. der Mehraufwendung/-auszahlung

Bei der Schülerbeförderung sind im Laufe des Jahres 2008 Mehraufwendungen in Höhe von ca. 140.000,0 € angefallen. Davon konnten 48.400 € nicht im betroffenen Deckungskreis (Budget) kompensiert werden. Die Überschreitung des Ansatzes wurde durch technische Fehler in 2008 nicht bemerkt, so dass eine zeitnahe Anpassung des Ansatzes mit Hilfe eines überplanmäßigen Antrages nicht erfolgt ist. Wir bitten daher nachträglich um Bereitstellung der fehlenden Mittel.

### 2. des Deckungsvorschlages

Als Deckung können Mittel aus dem Sachkonto für Beköstigung herangezogen werden. Die Aufwendungen für Beköstigung unterliegen starken Schwankungen und können nicht exakt geplant werden.

  
.....  
Unterschrift der Amtsleitung (ggf. Abzeichnung des Dezernenten/der Dezernentin)

.....  
Mitzeichnung beteiligter Ämter

---

### Entscheidung:

- Die vorstehend beantragten Mittel und der Deckungsvorschlag werden genehmigt.  
 Der Antrag wird abgelehnt.

.....  
Datum/Unterschrift